

2-Achs-Aluminium-Tanksattelanhänger für Flugfeldbetrieb und Straße mit Pump- und Messanlage - Militäreinsatz



Produktvorteile und Optionals

- Anspruchsvolles Design mit perfekter Funktionalität
- Optimale Fahrstabilität durch tiefliegenden Schwerpunkt
- Flexible Reaktion auf kundenspezifische Sonderanforderungen
- Höchste Produktreinheit durch optimales Leerlaufen aufgrund der einzigartigen Doppelkeil-Ausführung
- Fahrwerk in Aluminium oder Edelstahlausführung möglich
- Verbau von Achsen namhafter Hersteller wie SAF oder BPW

Fahrzeugdetails

TYPBEZEICHNUNG

2-ACHS-ALUMINIUM-TANKSATTELANHÄNGER IN KOFFERFORM - MILITÄREINSATZ

mit Pump- und Messanlage, für Flugfeldbetrieb und Transport auf der Straße

ALLGEMEIN

Fahrzeugbezeichnung gem. 9.1.1.2 ADR: FL

Tankcodierung gem. 4.3.4.1 ADR: LGBF

Sondervorschriften gem. 6.8.4 ADR: TE 7, TE 19

Zum Transport von Benzin UN 1203,

Dieselmotorkraftstoff und Heizöl (el) UN 1202 und JET A-1

FAHRWERK UND ANBAUTEILE

Sattelplatte mit Königszapfen 2"

Fahrwerkrahmen aus Edelstahl

Mechanische Stützwinde, leer absattelbar

Aluminium-Kasten für den Drucker

Aluminium-Zubehörkasten

Aluminium-Unterfahrschutz

Achsen

Luftfederaggregat mit wartungsarmen Achsen und Trommelbremsen

2 x 10 t starr, Radstand 1.310 mm

Federung

Luftfederung

Bereifung

5-fach 425/65 R 22,5, 165K, Fabrikat nach Werkswahl

5 Stahlscheibenräder, 11,75 x 22,5, 10-Loch

ohne Einpresstiefe

BREMSSYSTEM

Bremsanlage nach EG-Richtlinien 71/320 bzw. ECE R13

Zweileiterbremse

EBS-E = elektronisches Bremssystem

WABCO 2S/2M = eine Achse sensiert

RSS - Stabilitätsprogramm

Federspeicher-Feststellbremse auf 2 Achsen

Aluminium-Luftbehälter

TRANSPORTBEHÄLTER - SELBSTTRAGEND

Aluminium-Legierung und Wanddicke gemäß den ADR-Vorschriften

Koffer-Doppelkeilform für restloses Leerlaufen

Bruttofassungsraum ca. 37.000 l

1 Kammer

Schwallwände soweit techn. erforderlich

Pro Dom 1 Überlaufkragen

Schutz für Domarmaturen

Aluminium-Laufsteg neben den Domen mit klappbarem Geländer

Aluminium-Aufstiegsleiter vorne

Links und rechts je ein Erdungsdorn

Reserveradhalterung am Heck

Armaturenschrank

Großer, durchgehender, am Behälter angeschweißter Aluminium-Schrank,

Produktsammelrinne beidseitig

Schranktüren parallel geführt

Plombiermöglichkeiten

SCHLAUCHUNTERBRINGUNG

2 Kunststoff-Schlauchrohre für 3" Schlauch

BEHÄLTERARMATUREN

1 Domdeckel mit Schnellfülldeckel

1 elektrooptischer Topsensor

2 Kippventile für Be- und Entlüftung

2 Lüftertöpfe mit Flammendurchschlagsicherung

1 Füllanschluss 3" oben

1 pneum. Niveauschalter für Tiefstandskontrolle

1 mech. Peilstab

2 pneum. Bodenventile

DIE ARMATURENANORDNUNG ERMÖGLICHT FOLGENDE OPERATIONEN

Abgabe mit Eigenpumpe über Zähler und

Druckbetankungskupplungs/-schlauch (underwing)

Abgabe mit Eigenpumpe über Zähler und Schlauch über Zapfventil (overwing)

Selbstbefüllung

Freifallentleerung über API-Kupplung

Ungemessene Abgabe

VERROHRUNG

Aluminium-Sammel-Ablaufleitung zu der Messanlage

1 API-Befüllkupplung samt Blindkappe

PUMPE

1 Stk. selbstansaugende Pumpe mit hydraulischem Antrieb

FILTER-MONITOR (IM ARMATURENSCHRANK)

Filter-Monitor mit Blasenabscheider und Instrumentierung

Differenzdruckmessgerät

MESSSYSTEM

1 Durchflusszähler, Durchfluss ca. 500 l/min bzw.

1 Durchflusszähler, Durchfluss ca. 1.200 l/min.

Jeweils mit Impulsgeber

KONTROLLINSTRUMENTE

- Pumpendruck
 - Venturidruck
 - Hydraulikdruck
 - Pumpendrehzahl
-

AUSRÜSTUNG

- 1 außenliegende Erdkabeltrommel mit automatischer Aufspulung
- 2 Feuerlöscher à 6 kg
- 2 Warndreiecke
- 1 Warnblinkleuchte mit Arbeitslicht und Batterien
- 1 Kunststoff-Auffanggefäß
- 1 Handschaufel verzinkt
- 1 Handbesen
- 1 PVC-Box mit Ölbindemittel
- 1 Warnweste
- 1 Schutzbrille
- 1 Paar Handschuhe
- 1 Augenspülflasche
- 1 Kanalisationsabdeckung

KENNZEICHNUNG

- 1 Steckrahmen mit 1 Doppeltafel (30/1202 und 30/1223)
- 3 abnehmbare Gefahrgutzettel (Flammensymbol)
- 3 abnehmbare Gefahrgutzettel (umweltgefährdende Stoffe)
- Heckmarkierung nach ECE-Norm

ELEKTROAUSSTATTUNG

- 2 Siebenkammer-Schlussleuchten im Unterfahrschutz
- LED-Seitenmarkierungsleuchten
- 2 Positionsleuchten vorne
- 2 Umrissleuchten am Unterfahrschutz

15-polige Steckdose

2 ex-geschützte Armaturenkabinenleuchten

2 rote Flugfeld-Warnleuchten

LACKIERUNG

Grundierung und Spritzlackierung mit 2-Komponenten-Nutzfahrzeuge-Acryllack (RAL- oder LKW-Standardfarbton)

Fahrwerk mit Anbauteilen und Transportbehälter jeweils einfarbig lt. Farbangabe

Kunststoffteile unlackiert

pulverbeschichtete An-/Einbauteile schwarz

Konturmarkierung

Links und rechts je ein durchgehender reflektierender Streifen, weiß, in Tanklänge

Hinten umlaufend, segmentiert, rot

ABNAHME

Abnahme nach ADR

Tankakte

Impressionen



Modernes Design und beste Funktionalität des Fahrzeuges



Benutzerfreundliche Anordnung der Domarmaturen



Perfekte Anordnung des Reserverades am Heck des Fahrzeuges



Perfekte Anordnung der Ausrüstung

